



08.09.2021: Webinar zum Thema Altersvorsorgepflicht

„Die geplante Altersvorsorgepflicht für Selbständige – Auswirkungen für selbständige Weiterbildner/innen in Training, Beratung und Coaching“

Im Dezember 2020 erschien der erste ausgearbeitete Vorschlag des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales zur Ausgestaltung der geplanten Altersvorsorgepflicht für Selbständige. In diesem Webinar informiert Edit Frater über die Inhalte und diskutiert mit Ihnen die Auswirkungen für selbständige Trainer/innen, Berater/innen und Coachs.

Die Themen:

- Wann kommt die Altersvorsorgepflicht?
- Welche Selbständigen werden betroffen sein? Alle oder nur Existenzgründer/innen?
- Wird es Altersgrenzen und Übergangsfristen geben?
- Wird es eine Befreiungsmöglichkeit geben?
- Wird es sogenannte „Opt-Out-Lösungen“ geben?
- Wird die Rentenversicherungspflicht für lehrend tätige Selbständige dadurch aufgehoben?
- Welche konkreten Schritte sind nun einzuleiten?
- Was sollten Sie in jedem Fall vermeiden?

Die Referentin Edit Frater (1. Vorsitzende der Trainerversorgung e.V.) war im Auftrag des DWWO (Dachverband der Weiterbildungsorganisationen e.V.) bei allen Sondierungsgesprächen des BMAS (Bundesministerium für Arbeit und Soziales) im Jahr 2020 in Berlin persönlich involviert. Im Webinar haben Sie auch die Möglichkeit, Ihre persönlichen Fragen zu stellen.

Exklusives Webinar-Angebot für SG-Mitglieder

Am Montag, den 08.09.2021 um 17 Uhr (bis ca. 18.30 Uhr)

Die geplante Altersvorsorgepflicht für Selbständige – Auswirkungen für selbständige Weiterbildner/innen in Training, Beratung und Coaching

Anmeldung:

<https://attendee.gotowebinar.com/register/1724895563981009424>

Hinweis:

Mit der Anmeldung willigen Sie ein, dass Ihre personenbezogenen Daten an Dienstleister in den USA, die für die Durchführung der Onlineveranstaltungen der Trainerversorgung e.V. in Anspruch genommen werden, weitergegeben werden.

Dies sind LinkMeIn von Citrix; Microsoft Outlook, Powerpoint, Word; Google, Google Analytics.

Bei den USA handelt es sich nach Anschauung des Europäischen Gerichtshof vom 16.07.2020 um ein unsicheres Drittland, wo die Geheimdienste ohne jede rechtliche Begrenzung auf Daten zugreifen können, und wo es keine ausreichenden rechtsstaatlichen Mittel gibt, um dort die Persönlichkeitsrechte [auf Auskunft, Widerspruch, Löschung, Berichtigung, Sperrung, Kopie...] wahrzunehmen. Mit dieser Einschränkung des Datenschutzes erklären Sie sich ausdrücklich einverstanden. Diese Einwilligung ist absolut freiwillig und kann jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. Der Widerruf bezieht sich dann aber nur auf die zukünftigen Daten, und die bisher übermittelten Daten bleiben davon unberührt.